



Lehr- und Forschungs-  
gemeinschaft  
für bio-dynamische  
Lebensfelder



## **Ernährung aus anthroposophischer Sicht** **Elisabeth M. Beringer**

Die Frage nach der Nahrungsqualität setzt voraus, dass man weiß, was Nahrung bedeutet. Sind es nur die Stoffe, die ersetzt werden, damit der Mechanismus Mensch weiter funktionieren kann? Anthroposophie sieht im Menschen ein individuelles Wesen aus Leib, Seele und Geist, das in Entwicklung begriffen ist. Welche Rolle spielt dabei die Ernährung? Und in welchem Verhältnis stehen die Anbaubedingungen der biologisch-dynamischen Landwirtschaft zu den Erfordernissen einer Ernährung für den ganzen Menschen? Zudem soll die Arbeit am Keyserlingk-Institut, insbesondere mit dem Wildgetreide Dasypyrum, vorgestellt werden. Auf Wunsch der Teilnehmer sind auch Übungen zur Wahrnehmungs- und Sensibilisierungsschulung möglich.

Der künstlerische Teil wird von Sylvia Heinzl gestaltet.

**Elisabeth M. Beringer** ist Mitbegründerin des J. und C. Graf Keyserlingk-Instituts für Saatgutforschung im ökologischen Landbau in Salem am Bodensee.

Die Veranstaltung findet am

**10. Februar 2012**

in der Landwirtschaftskammer NÖ, Wienerstraße 64, St. Pölten  
mit Beginn um 9.30 Uhr und Ende 16.30 Uhr statt.

**und am 11. Februar 2012**

am Wurzerhof, Schiefing 7, St. Veit/Glan  
mit Beginn um 9.30 Uhr und Ende 16.30 Uhr statt.

Eingeladen sind alle biologisch wirtschaftenden Bauern und Bäuerinnen sowie alle, an der bio-dynamischen Landwirtschaft interessierten Menschen.

Geförderte Teilnahmegebühr pro Tag: € 25.- ; Verpflegung ist vor Ort zu bezahlen.

**Bitte melden Sie sich verbindlich bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin per E-Mail unter [Lehr-Forschungsgemeinschaft@gmx.at](mailto:Lehr-Forschungsgemeinschaft@gmx.at) oder bei Mag. Waltraud Neuper unter 03579/210 46 an.**